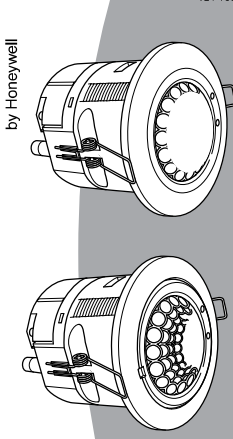


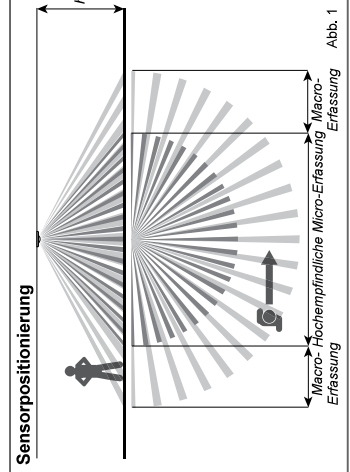
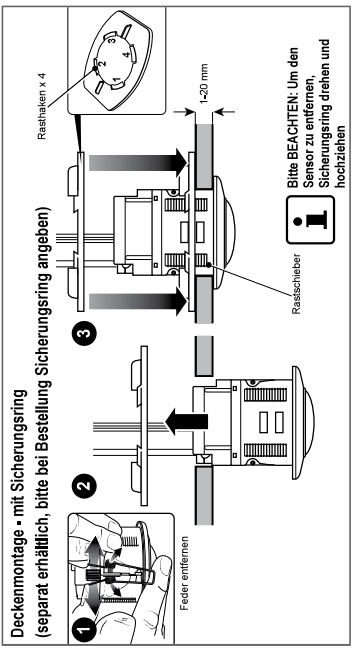
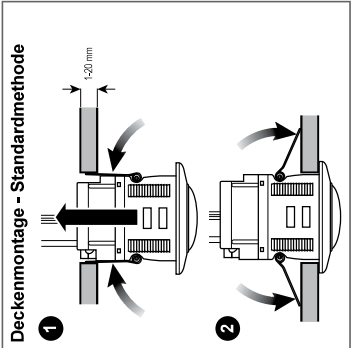
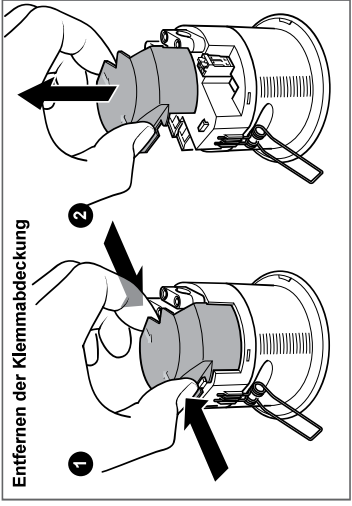
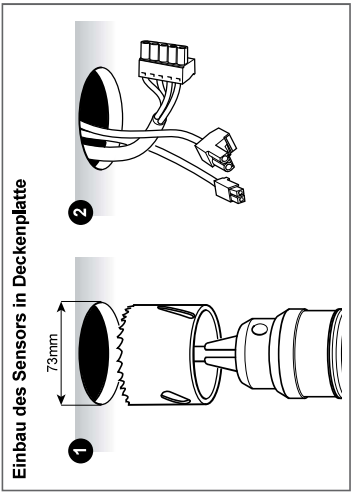
Installationsanweisungen



LightSpot HD Dimmer-Schalter PIR-Sensoren
 Nur geschulte Fachkräfte dürfen diese Geräte installieren

| Artikel-Nummer | Schleifengänge | Digitales Dimmen | Analoges Dimmen | QuickLink | Büroraum | Mittler Bereich | Großer Bereich | Schaltbare Linse |
|----------------|----------------|------------------|-----------------|-----------|----------|-----------------|----------------|------------------|
| DL53000AR | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000D | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53243R | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL530043DR | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000ARMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000DMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000ARMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000DMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53243RMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL530043RMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53243RMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL530043RMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL530043RMB | • | • | • | • | • | • | • | • |

Bestellzusatz F für Unterputzmontage oder SW für Aufputzmontage



| Typ | Micro-Detektion - Hochempfindlichkeit | Macro-Detektion - Standardempfindlichkeit | Max. empfohlene Montagehöhe |
|-------------------|---|---|-----------------------------|
| Büroraum | 2,8:1 (7m Durchmesser bei 2,5m Höhe) | 4:1 (10m Durchmesser bei 2,5m Höhe) | 3,5m |
| Mittlerer Bereich | Unzutreffend | 2:1 (20m Durchmesser bei 10m Höhe) | 12m |
| Großer Bereich | Unzutreffend | 1,9:1 (27m Durchmesser bei 14m Höhe) | 16m |

Sensorpositionierung
 Der Sensor muss an der Decke in der Mitte des Aufenthaltsraums montiert werden. Der Sensor kann für drei verschiedene Montagehöhen geliefert werden, siehe Abb. 1 und die nachstehende Tabelle. Stellen Sie sicher, dass die maximale empfohlene Montagehöhe nicht überschritten wird. Er darf nicht neben einem Lüftungsauslass einer Klimaanlage angebracht werden. Für weitere Informationen zu Bewegungen, die quer zum Bewegungsvektor laufen, werden die Schwenk- und Einstellmöglichkeiten des Sensors, auf der nächsten Seite, Bewegungsveränder zuzulassen.

Verhältnis (Durchmesser : Höhe)
 Bitte die Schwenk- und Einstellmöglichkeiten des Sensors, auf der nächsten Seite, Bewegungsveränder zuzulassen.

Einbau des Sensors in Deckenplatte
 1. ...
 2. ...

Entfernen der Klemmabdeckung
 1. ...
 2. ...

Deckenmontage - mit Sicherungsring (separat erhältlich, bitte bei Bestellung Sicherungsring angeben)
 1. ...
 2. ...
 3. ...
 Bitte BEACHTEN: Um den Sensor zu entfernen, Sicherungsring drehen und hochziehen.

Deckenmontage - Standardmethode
 1. ...
 2. ...

Einzelkanal Dimmen mit analogem oder digitalem Vorschaltgerät (Abb. 4)
 Analoge Vorschaltgeräte können nicht über die Steuer-Klemmen abgeschaltet werden. Deshalb muss das Netz vom Sensor abgeschaltet werden, wie im nachstehenden Diagramm dargestellt. Obwohl Einschalten der Netzversorgung für digitale Vorschaltgeräte nicht erforderlich ist, können sie doch auf diese Art verdrahtet werden, um den Ruhestromverbrauch auf ein absolutes Minimum zu reduzieren.

Verbinden der Sensoren mit QuickLink und Erstellung von zusätzlichem Dimm-Kanal (Abb. 5)
 Der nachstehende Schaltplan zeigt, wie die Sensoren miteinander über den QuickLink-Bus verbunden sind. QuickLink ist eine praktische Methode, mehrere Sensoren parallel zu verdrahten, sodass sie Informationen miteinander teilen (z.B. Präsenz) und gut aufeinander abgestimmt sind. Einige Sensoren arbeiten mit der Spannungsversorgung aus dem QuickLink-Bus und brauchen deshalb keinen Anschluss an das Stromnetz - dies ermöglicht eine schnelle und bequeme Installation. Die Schutzleitungsversorgung des Busses wird hier nicht im Detail beschrieben (siehe die QuickLink-Installationsanweisungen Bus-Sensoren für weitere Informationen). Sie können bis zu vier Sensoren auf diese Weise miteinander verbinden. Es sind nicht mehr als zwei netzversorgte Sensoren einer gemeinsamen Busverbindung zugelassen.

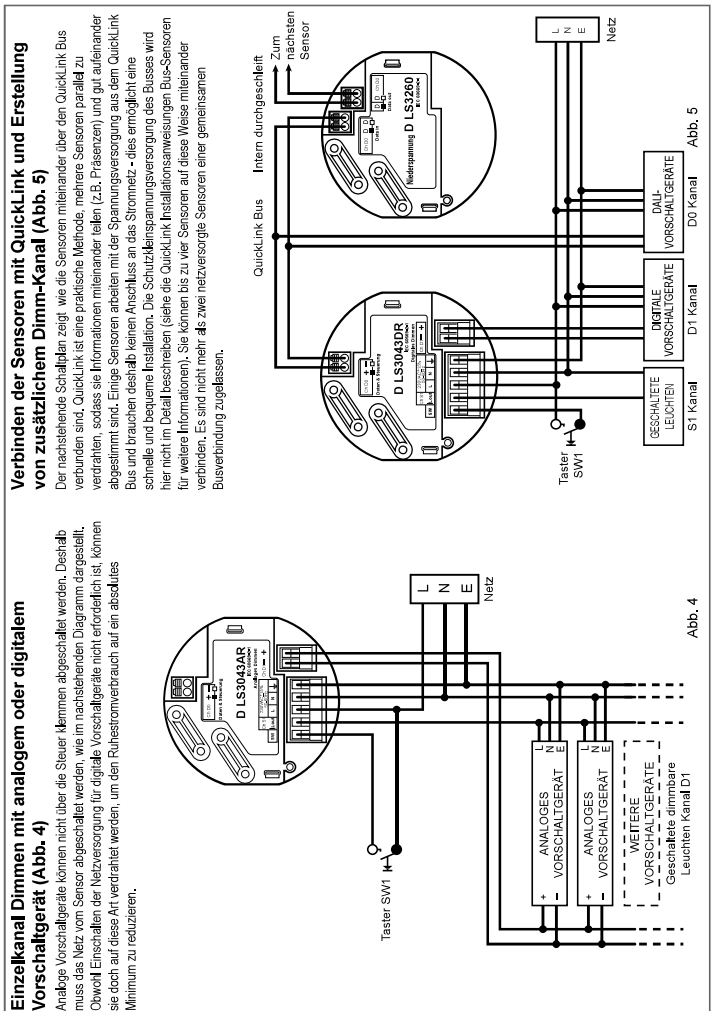
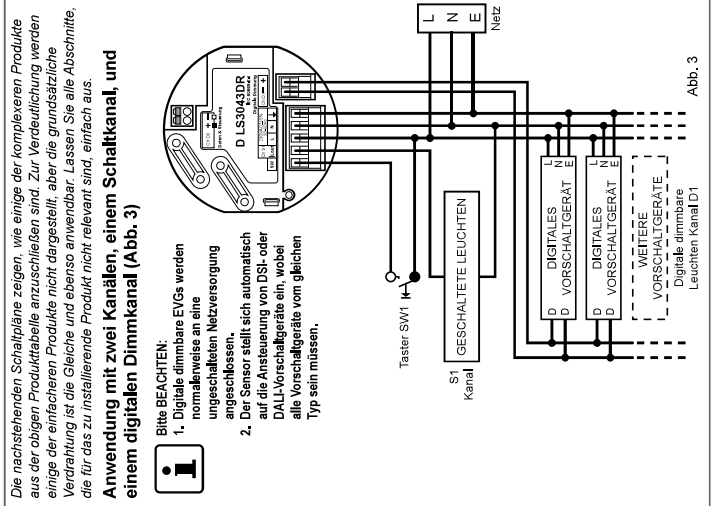
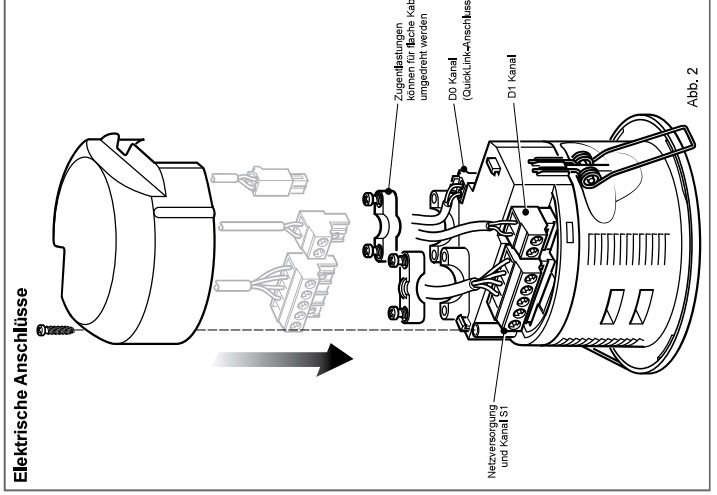


Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

fold

fold

fold

fold

fold

Deckenmontage - Aufputzmontage (als Option)

Produktvarianten, deren Artikelnummern mit „SW“ ergänzt sind, werden standardmäßig mit dem Aufputzmontage-Kit geliefert. Das Aufputzmontage-Kit ist separat erhältlich, bitte geben Sie bei der Bestellung Surfm an. Der Sensor kann auf beliebiger geeigneter Oberfläche montiert werden, aber auch auf einer Abzweigdose (Abb.6).

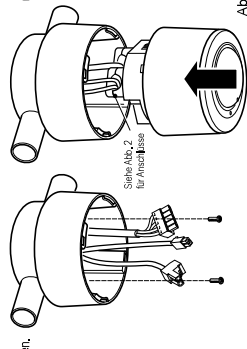
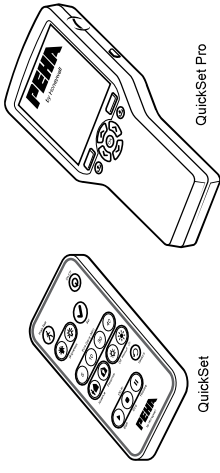


Abb. 6

Gehäusesfunktion / Linsenabdeckung

Um die korrekte Installation zu prüfen, empfehlen wir einen "Gehstest". Dazu ist eine Fernbedienung (Infrarotbetrieber) erforderlich, um den die Melder auf den Gehstestmodus einzustellen. Es stehen zwei IR-Fernbedienungen zur Verfügung: QuickSet und QuickSet Pro (separat zu bestellen).



QuickSet Pro

QuickSet

Ausbau und Umstellung

Stecken Sie einen flachen Schraubendreher in den Schlitz, wie dargestellt, und drehen Sie den Ring gegen den Uhrzeigersinn, um ihn loszuschrauben (Abb.7). Um den Sensor vom Aufputzgehäuse zu trennen, drücken Sie einen flachen Schraubenzieher auf den Rastschieber im Hohlraum des Gehäuses und ziehen Sie den Sensor nach oben, Abb. 8.

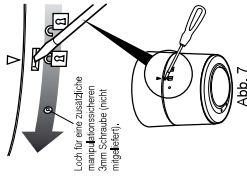
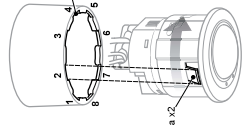


Abb. 7

Abb. 8

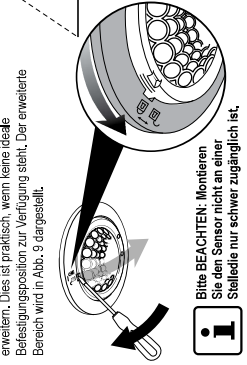


Bitte BEACHTEN:

Die Einstellung der korrekten Position ist wichtig, wenn Produkte mit schwenkbaren Linsen verwendet werden.

Schwenken und Feststellen des Sensors

Bei einigen Produkten ist es möglich die Linse des Sensors (vor dem Einbau) um bis zu 10° in 2° Abständen zu schwenken, um den Bereich in eine bestimmte Richtung hin zu erweitern. Dies ist praktisch, wenn keine ideale Befestigungsposition zur Verfügung steht. Der erweiterte Bereich wird in Abb. 9 dargestellt.



Bitte BEACHTEN:

Montieren Sie den Sensor nicht an einer Stelle die nur schwer zugänglich ist.

Abb. 9

| Typ | Radialverweitung, wenn vorhanden |
|-------------------|----------------------------------|
| Büroraum | bis zu 67% |
| Mittlerer Bereich | bis zu 43% |
| Äußerer Bereich | bis zu 42% |

fold

fold

fold

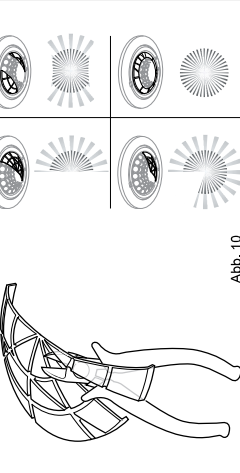


Abb. 10

Teil des Lieferumfangs sind zwei Linsenabdeckungen, mit denen das Sichtfeld des Sensors begrenzt werden kann um, z. B. unerwünschte Erkennung in einem Türeingang zu vermeiden. Schneiden Sie die Maskensegmente nach Bedarf zu und setzen Sie sie ein, indem Sie den Rand der Maske zwischen der Einfassung und die Linse am Sensor drücken, siehe Abb.10.

Technische Daten

| Markierung | SW | ON/S1 | Loat | L | N | E | D1+ | D1- | D1+ | D1- | D1+ | D1- | D1+ | D1- |
|--------------------------------|---|---|--------------------------------|---------|---------|---------|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---|
| Farbe | | Schwarz | | | | | Blau | | | | | | | Rot |
| Anschluss-Anschlussspannung | | Steckbare Kaliglemme | | | | | Steckbare Kaliglemme | | | | | | | Steckklemme schraubbar |
| Anschluss-Anschlussspannung | | 1 x 0,5x2,5mm ² Massivdraht oder Litze | | | | | 1 x 0,5x2,5mm ² Massivdraht oder Litze | | | | | | | 1 x 0,5x2,5mm ² Messdraht oder Litze |
| Empfohlenes Kabel | 0,75mm ² | | | | | | 0,75mm ² | | | | | | | 0,75mm ² |
| Max. Länge | 10m | | | | | | 100m | | | | | | | 100m |
| Funktion | Eingang | Eingang | Ausgang | Eingang | Ausgang | Eingang | Ausgang | Eingang | Ausgang | Eingang | Ausgang | Eingang | Ausgang | Eingang und Ausgang |
| Betriebsspannung | 230 V (AC) ±4,19%, 50/60Hz Empfohlene Abschaltung: 16 A Leistungsschutzschalter | | | | | | | | | | | | | |
| Stromverbrauch | Umfeld | Umfeld | 150W (CULink Mess) | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld |
| Max. Laststrom | Umfeld | Umfeld | 10 A (max. Einschaltstrom 50A) | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld |
| Gerätebefestigungs-/Anschlüsse | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld | Umfeld |

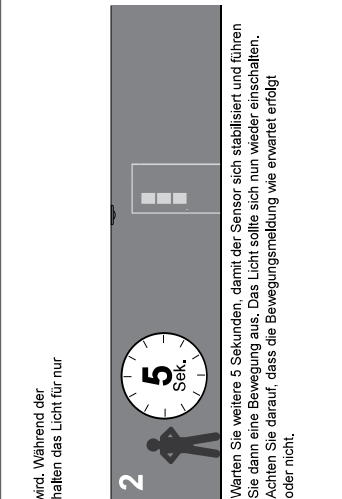
fold

WICHTIGE HINWEISE

- Die Installation und Inbetriebnahme darf nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden. Bei der Installation an der Versorgungsnetz ist die elektrische Anlage spannungsfrei zu schalten. Es sind die geltenden Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird. Versorgungslösung mit Sicherungsautomaten (I_n = max. 16 A).
- Die Dimm-Steuereingänge (DALI, DST und Analog) und QuickLink-Anschlüsse verfügen nur über eine Basisleistung gegenüber dem Netz und müssen somit mit einem normalen Netzkaabel verdrahtet werden. Achtung, es sind die gleichen Vorsichtsmaßnahmen bei der Verdrahtung zu treffen, wie bei der Netzverdrahtung.
- Das Gerät ist so konzipiert, dass Lampen nicht öfter geschaltet werden als dies bei normalen manuellen Betrieb der Fall ist. Allerdings schreiben Hersteller gewisser Beleuchtungstypen (z.B. 2 DL-Luchten) gelegentlich eine maximale Anzahl Schaltzyklen und/oder eine minimale Einschaltdauer vor, um eine voraussetzbar Lebensdauer der Lampe zu erhalten. Bitte schauen Sie in den Herstellerangaben nach, ob die Leuchten diesbezüglich mit den automatisierten Steuerungen übereinstimmen.
- Um eine zufriedenstellende Lichtregulierung zu erhalten, muss ein Sensor einen bedeutend größeren Anteil künstlichen Lichts von der Leuchte/den Leuchten erhalten, von ihm gesteuert werden als von anderen Leuchten in seiner Umgebung, die nicht von ihm gesteuert werden. Dies ist besonders wichtig, wenn die Anordnung mit Langleuchteuchten geplant wird, in die an einem Ende ein Sensor eingebaut ist.
- Aufgrund des begrenzten Verdrahtungsraums ist es nicht zu empfehlen, dass dieses Produkt als Anschlussdose benutzt wird. Systemanschlüsse sollten woanders gemacht werden und Verdrahtung nicht innerhalb des Gehäuses durchgeführt werden.
- Alle Informationen in diesem Dokument waren zur Zeit der Herausgabe korrekt.

TECHNISCHER SUPPORT
+49 (0) 2353/9118-333

fold



Warten Sie weitere 5 Sekunden, damit der Sensor sich stabilisiert und führen Sie dann eine Bewegung aus. Das Licht sollte sich nun wieder einschalten. Achten Sie darauf, dass die Bewegungsmeldung wie erwartet erfolgt oder nicht.

BEACHTEN: Nach 5 Minuten verlässt der Sensor den Gehstestmodus automatisch, ohne dass der Bediener irgendetwas tun muss.

fold

Fehlersuche

Eine Anzahl LED-Anzeigen stehen für die Fehlersuche zur Verfügung. Die Sensoren werden mit deaktivierten LEDs ausgeliefert, die aber bei der Inbetriebnahme aktiviert werden können. Erkennbare Verdrahtungsfehler werden immer von den LEDs angezeigt, egal ob sie aktiviert sind oder nicht. Verdrahtungsfehler bei analogen Dimmkreisen sind oft schwierig zu erkennen. Wenn das analoge Dimmen nicht so wie erwartet funktioniert, empfehlen wir folgende Testmethode:

- Trennen Sie die beiden (Dimm-) Steuerkabel vom Sensor ab.
- Mit der (nun unterbrochenen) noch immer mit den Leuchten verbundenen Dimm-Steuerverdrahtung, sollte nun sofort volle Helligkeit vorhanden sein.
- Schließen Sie kurzzeitig die beiden Drähte der beiden Steuerkabel der Leuchte kurz, die Helligkeit der Leuchten sollte nun stark reduziert sein, aber sie sollten nicht ausschalten.
- Wenn wieder Schritt 2 oder 3 gemäß den Angaben bei jeder Leuchte funktioniert, untersuchen Sie die Verdrahtung. Wenn alles korrekt funktioniert, verbinden Sie die beiden Dimmsteuerkabel wieder mit dem Sensor.

Bitte BEACHTEN: Aus Sicherheitsgründen sollten die Dimmsteueranschlüsse mit der gleichen Vorsicht behandelt werden wie der Netzanschluss.

| LED-Melder | Bedeutung |
|--|--|
| Bei Bewegung (grün) | Bewegung erkannt |
| Einmaliges Blinken alle 2 Sekunden (blau) | Aufforderung für erhöhte Lichtintensität - der Helligkeitssensor braucht mehr Licht, um den voreingestellten Wert zu erreichen |
| Zweimaliges Blinken alle 2 Sekunden (blau) | Ein Hand-Schalter wurde betätigt |
| Länges Blinken alle 2 Sekunden (rot) | Bewegung erkannt |
| Zweimaliges Blinken alle 2 Sekunden (rot) | Kanal D0 oder Kanal D1 Fehler - z.B. 1. Zu viele QuickLink neuversorgte Geräte sind zusammen geschaltet, oder 2. Dimmkreislampen sind irgendwo falsch angeschlossen worden |
| Dreimaliges Blinken alle 2 Sekunden (rot) | Kanal D0 oder Kanal D1 Fehler - z.B. 1. Möglicher Kurzschluss, oder 2. Zu viele Leuchten, oder 3. Zu viele QuickLink Sensoren mit Kleinspannungsversorgung, oder 4. QuickLink Sensoren mit Netzversorgung sind mit falscher Polarität angeschlossen worden |

fold



PEHA Elektro GmbH & Co. KG
a Honeywell Company
Postfach 1727
D-56467 Lüdenscheid
+49 (0)23 51 185 - 0
www.peha.de



fold

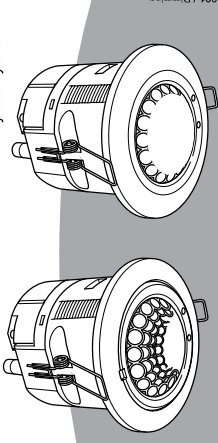
fold

fold

fold

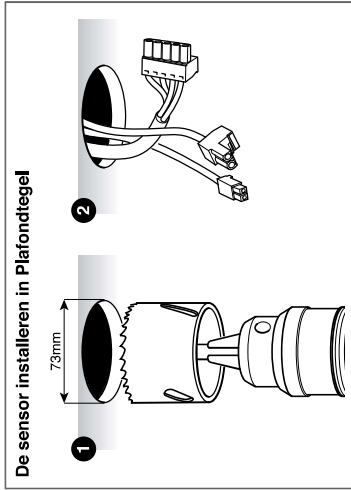
fold

installatie-instructies



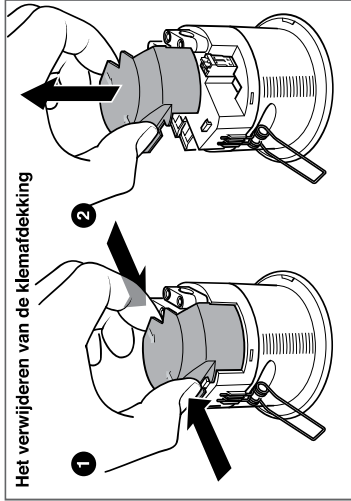
LightSpot HD Dim / Schakel-PIR-Sensoren
 ⚠ Alleen gekwalificeerd personeel mag deze apparatuur installeren

fold



De sensor installeren in Plafondtegel

fold

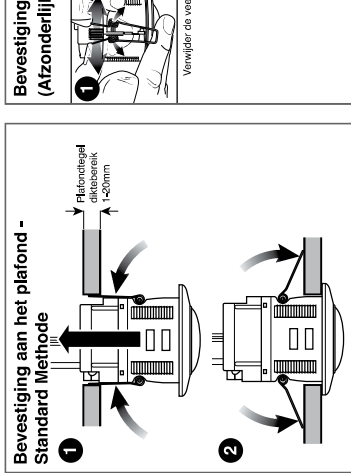


Het verwijderen van de klemafdekking

fold

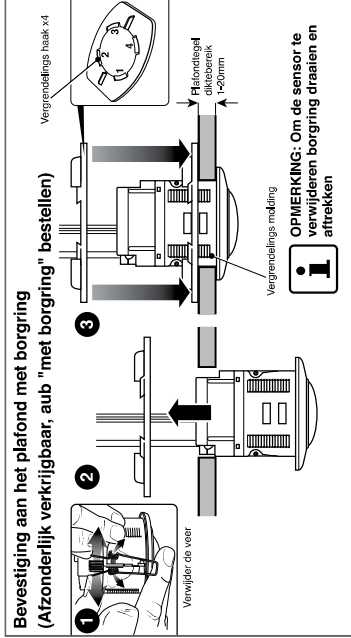
| Referentie | Schakel-uitgang | Digital Dimmen | Analog Dimmen | QuickLink | Kantoor | Mid Bereik | Groot Gebied | Kantbare Lens |
|-------------|-----------------|----------------|---------------|-----------|---------|------------|--------------|---------------|
| DL53000AR | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000DR | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53243R | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53043AR | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53043DR | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000ARMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000DRMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000ARMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53000DRMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53243RMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53243RMB | • | • | • | • | • | • | • | • |
| DL53043DRMB | • | • | • | • | • | • | • | • |

Voeg extensie F voor inbouw of SM voor opbouwmontage toe



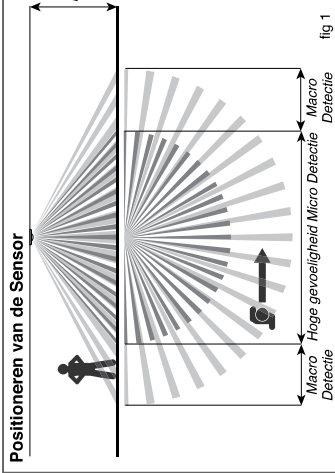
Bevestiging aan het plafond - Standard Methode

fold



Bevestiging aan het plafond met borggring (Azonderlijk verkrijgbaar, aub "met borgring" bestellen)

fold

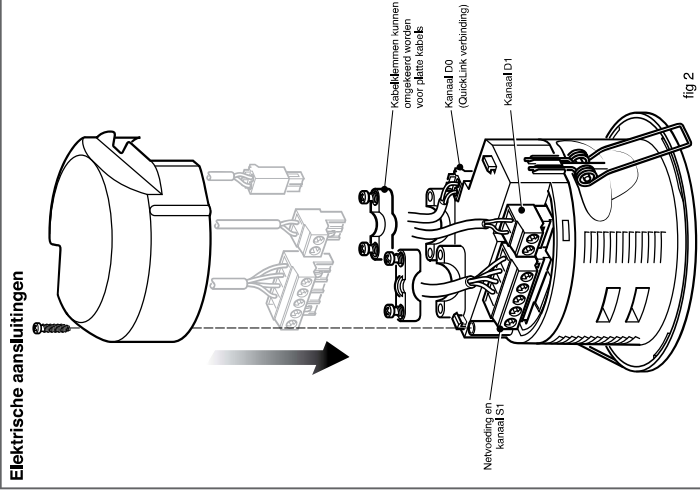


Positioneren van de Sensor

De sensor wordt geplaatst op het plafond in het midden van de gebruikte ruimte. Dit product is verkrijgbaar in drie verschillende montage hoogtes varianten; zie fig. 1 en de onderstaande tabel. Zorg ervoor dat de maximale aanbevolen montagehoogte niet wordt overschreden. Vermijd montage naast een airco ventilatieopening. Voor meer informatie over positionering verwijzen wij u naar het hoofdstuk "kantelen en vergrendelen van de sensor" op de keerzijde.

| Type | Micro Detectie * (7m diameter @ 2,5 m hoogte) | Macro Detectie * (20m diameter @ 10 m hoogte) | Max aanbevolen montagehoogte |
|--------------|---|---|------------------------------|
| Kantoor | 2,8:1 | 4:1 | 3,5m |
| Mid Bereik | n.v.t. | 2:1 | 12m |
| Groot Gebied | n.v.t. | 1,9:1 | 16m |

fold



Elektrische aansluitingen

fig 2

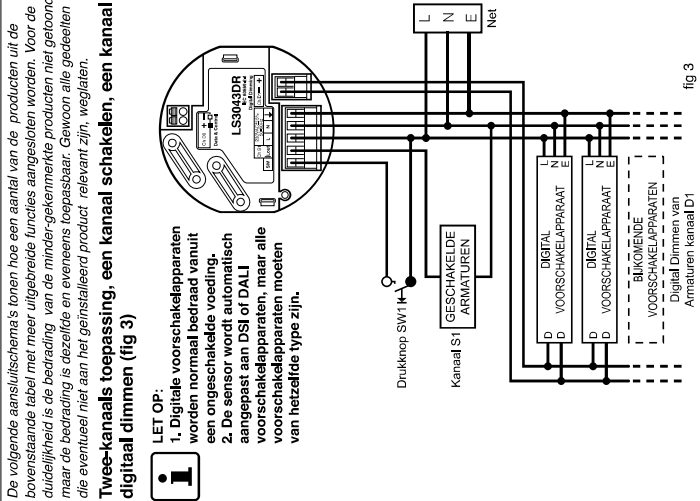


fig 3

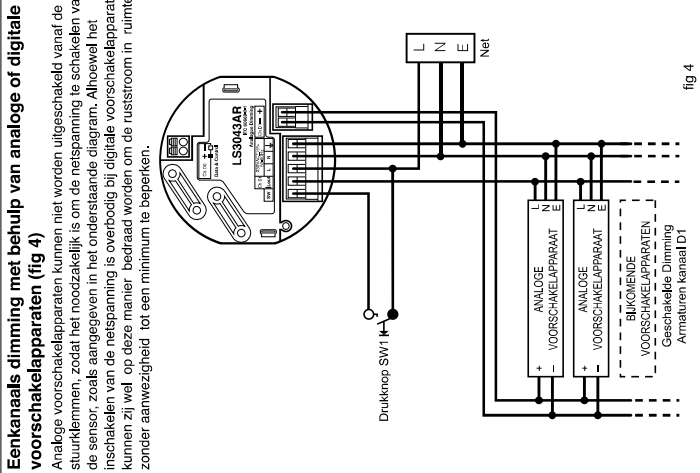


fig 4

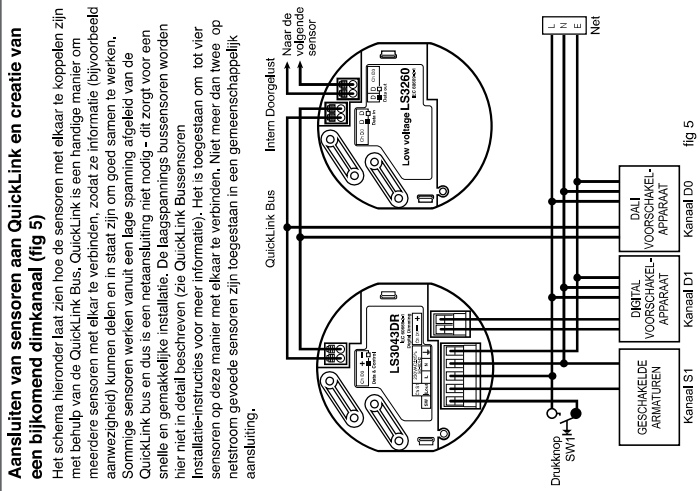


fig 5

Eenkanals dimming met behulp van analoge of digitale voorschakelapparaten (fig 4)

Analoge voorschakelapparaten kunnen niet worden uitgeschakeld vanaf de stuurklappen, zodat het noodzakelijk is om de netspanning te schakelen van de sensor, zoals aangegeven in het onderstaande diagram. Alhoewel het inschakelen van de netspanning is overbodig bij digitale voorschakelapparaten, kunnen zij wel op deze manier bedraad worden om de ruststroom in ruimtes zonder aanwezigheid tot een minimum te beperken.

fold

Aansluiten van sensoren aan QuickLink en creatie van een bijkomend dimkanaal (fig 5)

Het schema hieronder laat zien hoe de sensoren met elkaar te koppelen zijn met behulp van de QuickLink Bus. QuickLink is een handige manier om meerdere sensoren met elkaar te verbinden, zodat ze informatie (bijvoorbeeld aanwezigheid) kunnen delen en in staat zijn om goed samen te werken. Sommige sensoren werken vanuit een lage spanning afgeleid van de QuickLink bus en dus is een netsluiting niet nodig - dit zorgt voor een snelle en gemakkelijke installatie. De laagspannings bussensoren worden hier niet in detail beschreven (zie QuickLink Bussensoren installatie-instructies voor meer informatie). Het is toegestaan om tot vier sensoren op deze manier met elkaar te verbinden. Niet meer dan twee op neerstroom gevoede sensoren zijn toegestaan in een gemeenschappelijk aansluiting.

fold

fold

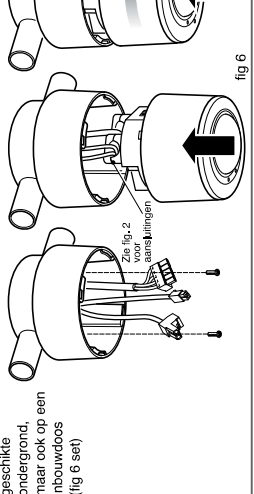
fold

fold

fold

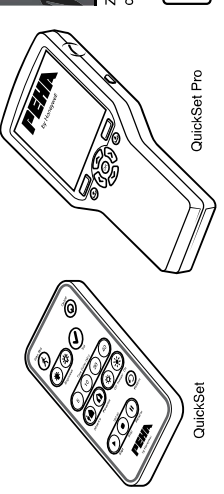
Bevestiging aan het plafond - opbouwmontage (optioneel)

Product varianten met "SM" extensie aan het artikelnummer worden geleverd met opbouwmontage kit als standaard. De opbouwmontage kit is verkrijgbaar als apart onderdeel dat u kunt bestellen als "Surfmit". De sensor kan gemonteerd worden op elke geschikte ondergrond, maar ook op een inbouwdoos (zie fig. 6).



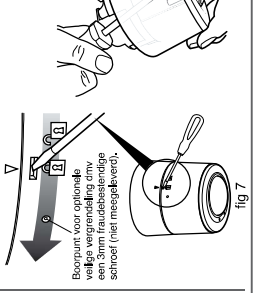
Looptesten / lensmasking

Om een correcte installatie te controleren, zijn loop-testen aan te bevelen. Een infrarood inbedrijfstelling tool (afstandsbediening) is nodig om de melder (s) in loop-testmode te zetten. Twee infrarood afstandsbedieningen zijn beschikbaar: QuickSet en QuickSet Pro (apart verkrijgbaar).



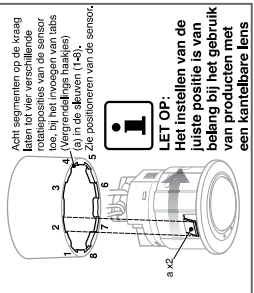
Verwijderen en Herpositionering

Sleek een platte schroevendraaier in de sleuf zoals afgebeeld en draai de kraag tegen de klok in om los te schroeven, zie fig. 7. Om de sensor van de opbouw-behuizing te scheiden, duwt je een platte schroevendraaier op de tab (Vergrendelings haak) in de holte van de behuizing en trek de sensor naar boven, zie fig. 8.



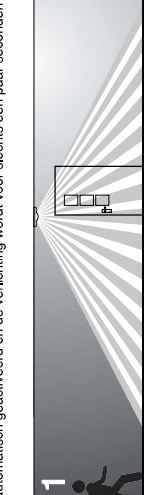
Kantelen en vergrendelen van de Sensor

Sommige producten hebben de mogelijkheid om de sensor (voor de montage) te kantelen tot 10° in stappen van 2°, om de reikwijdte in een richting te verhoogden. Dit kan nuttig zijn wanneer de ideale montageplaats is niet beschikbaar. De verhoogde reikwijdte is in figuur 9 getoond.



OPMERKING: Plaats niet in een positie waar de toegang beperkt is.

Wacht nog eens 5 seconden voor de sensor te stabiliseren, maak dan een beweging, het licht moet dan weer aanschakelen. Kijk of dat de detectie / non-detectie is zoals verwacht.



LET OP: Het instellen van de juiste positie is van belang bij het gebruik van producten met een kantelbare lens.

LET OP: De verpakking en het product van PEHA worden geleverd via een gespecialiseerde distributie. Gooi deze niet bij het gewone huishoudelijke afval. Niet verbranden.

Diagnostiek
Een aantal LED indicaties zijn aanwezig om bij het opsporen van fouten te helpen. De Sensoren worden geleverd met de LEDs uitgeschakeld, maar zij kunnen worden ingeschakeld op het moment van inbedrijfstelling, indien nodig. LED's worden tijdelijk geactiveerd tijdens de looptest. Detecteerbare bedradingfouten worden altijd aangegeven door de LED's, ongeacht of ze zijn ingeschakeld. Bekabelingsfouten in analoge dim-schakelingen zijn moeilijk automatisch te detecteren. Als het analoge dimmen niet werkt zoals verwacht, dan is de aanbevolen methode voor controle als volgt:

1. Koppel de twee dim-stuurkabels van de sensor af.
2. Met de nu open-circuit dim-bedinging die nog steeds verbonden is met de armaturen, moet de helderheid onmiddellijk naar 100% gaan.
3. Sluit even de twee draden van het stuurkabel van de lamp kort.
4. Als een van de stappen 2, 3 niet werken zoals beschreven op elk armatuur, onderzoek dan de bedrading. Als zij correct werken, sluit dan de stuurkabeling naar de sensor terug aan.

LET OP: Om veiligheidsredenen moet de dim-stuurkabeling worden behandeld met dezelfde nodige voorzichtigheid als de netbekabeling.

Technische Gegevens

| Markering | Mnuele Schakelaar | Last uitgang | Voeding (Net) | | | Dimming (Net) | QuickLink en Dimming | D0+ | D0- |
|----------------------|--|--|---------------|--------|---|--|----------------------|-----|--|
| | | | SW | On/Off | L | | | | |
| Kleur | | Zwart | | | | Blauw | | | Rood |
| Klotype | Insteekbare kool klein | Insteekbare kool klein | | | | Insteekbare kool klein | | | Insteekbare metal-klem |
| Aansluitbereik | 1 x 0,5-2,5mm ² soepale bedrading | 1 x 0,5-2,5mm ² massieve of soepale bedrading | | | | 1 x 0,5-2,5mm ² of soepale bedrading | | | 1 x 0,5-2,5mm ² soepale bedrading |
| Aanbovenkant | 0,75mm ² | 0,75mm ² | | | | 0,75mm ² | | | 0,75mm ² |
| Maximale Lengte | 10m | 10m | | | | 100m | | | 100m |
| Functie | ingang | ingang | | | | ingang | | | ingang en uitgang |
| Bedrijfsvoeding | 230VAC-15%, 50-60Hz | 230VAC-15%, 50-60Hz | | | | Laag Spannings- isabelle, 15kV | | | Laag Spannings- isabelle, 15kV |
| Opspanningen | 10A maximum (max 80A) | 10A maximum (max 80A) | | | | 15 DALI digitale voorschakelapparaten | | | 15 DALI digitale voorschakelapparaten |
| Maximale last stroom | 10A maximum (max 80A) | 10A maximum (max 80A) | | | | 60mA Max 15 voorschakelapparaten of 5 DALI digitale voorschakelapparaten | | | 60mA |
| Togestane lasten | Conventioneel voorschakelapparaat, Compacte voorschakelapparaat, E-voorschakelapparaat, T.L. LED (maximaal 80A), Gelijkspanning (max 6A) | Conventioneel voorschakelapparaat, Compacte voorschakelapparaat, E-voorschakelapparaat, T.L. LED (maximaal 80A), Gelijkspanning (max 6A) | | | | 10 DALI digitale voorschakelapparaten | | | 10 DALI digitale voorschakelapparaten |

Na het uitpakken

Voorafgaand aan de inbedrijfstelling zijn de standaardinstellingen voor elk kanaal van de sensor als volgt:

Uitschakelingsvertraging: 20 minuten

Halderheidsensor instelling: Zet altijd lichten aan wanneer bezet

Dimming Niveau: 100%

Aanwezigheids Modus: Automatisch (verlichting Auto AAN, AUTO UIT)

Bewegings gevoeligheid: Maximaal

Digital Voorschakelapparaat Type (DSI / DALI): Automatische detectie

OPMERKING: Ga naar www.peha.de voor een volledige lijst van programmeerbare parameters.

BELANGRIJKE OPMERKINGEN

1. De installatie en inbedrijfstelling mogen uitsluitend door een erkend installateur worden uitgevoerd. Tijdens de installatie aan het elektrische net moet het elektrische systeem losgekoppeld worden van de netspanning. Het zijn de actuele wet- en regelgevingen van het land natelevan waar het apparaat wordt gebruikt. Netvoedingssystemen met zekeringsautomaten (F = max.16A) beveligen.
2. Dim-stuurgangen (DALI, DSI en analoge) en QuickLink klemmen hebben alleen elementaire isolatie van het net en dus moeten zij worden bekabeld met "nietgevaarlijke" kabels en met hetzelfde respect behandeld worden als netstroom met betrekking tot de bekabelingspraktijk.
3. Dit apparaat is ontworpen om verlichting niet vaker te schakelen dan bij normale handmatige bediening. Echter, kunnen de fabrikanten van enkele bijzondere soorten verlichting (bijvoorbeeld 2D-armaturen) een maximum aantal schakelingen en / of een minimum aan tijd opgeven, op met de fabrikant van de armaturen om ervoor te zorgen dat ze compatibel zijn met automatische sturing in dit opzicht.
4. Met het oog op een beveiligende lichtniveau regulerende werking de lamp (en) die onder zijn controle is/zijn observeren dan uit naburige armaturen die niet onder zijn controle zijn. Dit is vooral belangrijk bij de planning van de verlichting met lineaire armaturen die een geïntegreerde detector hebben aan een uiteinde.
5. Vanwege de beperkte ruimte binnen de behuizing wordt afgeraden dit product te gebruiken als verdeelbus. Systeem aansluitingen moeten elders worden gemaakt en de bedrading mag niet in de behuizing van het product doorgelut worden.
6. Alle informatie in dit document was correct op het moment van publicatie.

TECHNISCHE ONDERSTEUNING
+31 26 36 87500

Belangrijke opmerkingen

1. De installatie en inbedrijfstelling mogen uitsluitend door een erkend installateur worden uitgevoerd. Tijdens de installatie aan het elektrische net moet het elektrische systeem losgekoppeld worden van de netspanning. Het zijn de actuele wet- en regelgevingen van het land natelevan waar het apparaat wordt gebruikt. Netvoedingssystemen met zekeringsautomaten (F = max.16A) beveligen.
2. Dim-stuurgangen (DALI, DSI en analoge) en QuickLink klemmen hebben alleen elementaire isolatie van het net en dus moeten zij worden bekabeld met "nietgevaarlijke" kabels en met hetzelfde respect behandeld worden als netstroom met betrekking tot de bekabelingspraktijk.
3. Dit apparaat is ontworpen om verlichting niet vaker te schakelen dan bij normale handmatige bediening. Echter, kunnen de fabrikanten van enkele bijzondere soorten verlichting (bijvoorbeeld 2D-armaturen) een maximum aantal schakelingen en / of een minimum aan tijd opgeven, op met de fabrikant van de armaturen om ervoor te zorgen dat ze compatibel zijn met automatische sturing in dit opzicht.
4. Met het oog op een beveiligende lichtniveau regulerende werking de lamp (en) die onder zijn controle is/zijn observeren dan uit naburige armaturen die niet onder zijn controle zijn. Dit is vooral belangrijk bij de planning van de verlichting met lineaire armaturen die een geïntegreerde detector hebben aan een uiteinde.
5. Vanwege de beperkte ruimte binnen de behuizing wordt afgeraden dit product te gebruiken als verdeelbus. Systeem aansluitingen moeten elders worden gemaakt en de bedrading mag niet in de behuizing van het product doorgelut worden.
6. Alle informatie in dit document was correct op het moment van publicatie.

TECHNISCHE ONDERSTEUNING
+31 26 36 87500

Belangrijke opmerkingen

1. De installatie en inbedrijfstelling mogen uitsluitend door een erkend installateur worden uitgevoerd. Tijdens de installatie aan het elektrische net moet het elektrische systeem losgekoppeld worden van de netspanning. Het zijn de actuele wet- en regelgevingen van het land natelevan waar het apparaat wordt gebruikt. Netvoedingssystemen met zekeringsautomaten (F = max.16A) beveligen.
2. Dim-stuurgangen (DALI, DSI en analoge) en QuickLink klemmen hebben alleen elementaire isolatie van het net en dus moeten zij worden bekabeld met "nietgevaarlijke" kabels en met hetzelfde respect behandeld worden als netstroom met betrekking tot de bekabelingspraktijk.
3. Dit apparaat is ontworpen om verlichting niet vaker te schakelen dan bij normale handmatige bediening. Echter, kunnen de fabrikanten van enkele bijzondere soorten verlichting (bijvoorbeeld 2D-armaturen) een maximum aantal schakelingen en / of een minimum aan tijd opgeven, op met de fabrikant van de armaturen om ervoor te zorgen dat ze compatibel zijn met automatische sturing in dit opzicht.
4. Met het oog op een beveiligende lichtniveau regulerende werking de lamp (en) die onder zijn controle is/zijn observeren dan uit naburige armaturen die niet onder zijn controle zijn. Dit is vooral belangrijk bij de planning van de verlichting met lineaire armaturen die een geïntegreerde detector hebben aan een uiteinde.
5. Vanwege de beperkte ruimte binnen de behuizing wordt afgeraden dit product te gebruiken als verdeelbus. Systeem aansluitingen moeten elders worden gemaakt en de bedrading mag niet in de behuizing van het product doorgelut worden.
6. Alle informatie in dit document was correct op het moment van publicatie.

TECHNISCHE ONDERSTEUNING
+31 26 36 87500

PEHA Elektro GmbH & Co. KG
a Honeywell Company
Postfach 1727
D-50407 Ludenscheid
+49 (0)25 51 185 - 0
www.peha.de

Aan het einde van de levensduur van de verpakking en het product van PEHA worden geleverd via een gespecialiseerde distributie. Gooi deze niet bij het gewone huishoudelijke afval. Niet verbranden.

TECHNISCHE ONDERSTEUNING
+31 26 36 87500